

pro infirmis

Finanzbericht 2021



Inhaltsverzeichnis

Konsolidierte Jahresrechnung

1. Konsolidierte Bilanz	6
2. Konsolidierte Betriebsrechnung	7
3. Konsolidierte Geldflussrechnung	8
4. Rechnung über die Veränderung des Kapitals	10
5. Grundlagen der Rechnungslegung	13
5.1 Allgemeines	13
5.2 Konsolidierung und Konsolidierungskreis/Stetigkeit	13
5.3 Nahestehende Organisationen/Personen/Institutionen	13
6. Bewertungsgrundsätze und Erläuterungen	14
6.1 Konsolidierte Bilanz	14
6.2 Konsolidierte Betriebsrechnung	20
6.3 Konsolidierte Geldflussrechnung	23
7. Weitere Angaben	24
7.1 Aufwand gemäss Swiss GAAP FER 21 Ziffer 22	24
7.2 Entschädigungen an Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsleitung	24
7.3 Unentgeltliche Leistungen	24
7.4 Schenkungs- und Tauschtransaktionen	24
7.5 Ausserbilanzgeschäfte	25
7.6 Angaben aus Vorsorgeverpflichtungen im Sinne von FER 16	25
7.7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	25
7.8 Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung	25
7.9 Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten	25
8. Bericht der Revisionsstelle	26

Einzelabschluss des Vereins Pro Infirmis

9. Bilanz des Vereins	30
10. Betriebsrechnung des Vereins	31
11. Grundlagen der Rechnungslegung	31
12. Erläuterungen zu den Positionen in Bilanz und Erfolgsrechnung	32
13. Weitere Angaben	33
14. Bericht der Revisionsstelle	34

Zahlen und Fakten

	2021	2020
Bilanz (in Mio. CHF)		
Umlaufvermögen	91,8	87,3
Anlagevermögen	34,2	32,1
Total Aktiven	126,0	119,4
Fremdkapital	18,7	14,6
Fondskapital zweckgebunden	40,6	38,0
Organisationskapital	66,7	66,8
Total Passiven	126,0	119,4
Betriebsrechnung (in Mio. CHF)		
Ertrag aus Mittelbeschaffung	18,9	19,9
IV-Beiträge	54,9	54,1
Dienstleistungsertrag	9,8	8,3
Bundes-, Kantons- und Gemeindebeiträge	17,7	17,1
Sonstiger Ertrag	3,3	3,2
Total Betriebsertrag	104,6	102,6
Personalaufwand	-71,6	-70,1
Aufwand für Klienten und Behindertenorganisationen	-25,9	-27,0
Sonstiger Betriebsaufwand	-10,0	-9,6
Abschreibungen	-1,6	-1,5
Total Betriebsaufwand	-109,1	-108,2
Betriebsergebnis	-4,5	-5,6
Nicht betriebliches Ergebnis	4,4	5,4
Jahresergebnis vor Zuweisung an / Entnahme aus Organisationskapital	-0,1	-0,2
Personal		
Total Mitarbeitende	1'716	1'626
Davon Mitarbeitende im Monatslohn	713	691
Entspricht Vollzeitstellen im Monatslohn	505	494
Davon Mitarbeitende im Stundenlohn	1'003	935
Entspricht Vollzeitstellen im Stundenlohn	104	108
Ehrenamtlich tätige Personen in den Kantonalkommissionen (per 31.12.)	113	116
Kantonale Geschäftsstellen	15	15
Beratungsstellen	52	53
Fundraising (in Mio. CHF)		
Ertrag aus Mittelbeschaffung	18,9	19,9
Aufwand Fundraising	5,3	5,3
Bezüge (in TCHF)*		
Lohnsumme aller 6 Geschäftsleitungsmitglieder**	1'075	1'010
Verhältnis tiefster : höchster Lohn	1 : 3,8	1 : 3,8
Entschädigung an den Vorstand	73	69
Davon Präsident	13,6	11,7

* Die Entschädigungen orientieren sich an den Standards der Zewo.

** Die Differenz in der Lohnsumme ergibt sich aus ausgezahlten Feriensalden an scheidende Geschäftsleitungsmitglieder und aus der Mehrarbeit von verbleibenden Geschäftsleitungsmitgliedern, verursacht durch Interimslösungen.



Auf gutem Weg zur Konsolidierung



Renato Denoth
Leiter Finanzen und
Informatik

Unsere Organisation freut sich im Finanzjahr 2021 über eine «rote Null» – ein in Hinblick auf das Gesamtvermögen vernachlässigbar kleiner Verlust. Das vergangene Jahr war nochmals von der Covid-19-Pandemie geprägt und hat auch uns immer wieder vor Herausforderungen gestellt.

So war von unseren Mitarbeitenden weiterhin sehr viel Flexibilität gefragt: Zeitweise konnten viele unserer Dienstleistungen – wie die Sozialberatung – nur telefonisch oder digital durchgeführt werden. Trotz dieser Schwierigkeiten gelang es Pro Infirmis, den «Corona-Knick» von 2020 weitgehend auszugleichen, auch wenn die Einnahmen aus den aufsuchenden Dienstleistungen sich noch nicht auf dem Niveau von 2019 bewegen. Gleichzeitig befinden wir uns auf gutem Weg, mittelfristig eine Effizienzsteigerung zu erzielen: Wir haben uns zum Ziel gesetzt, das Betriebsergebnis jedes Jahr um rund eine halbe Million Franken zu verbessern. Auch wenn das Betriebsergebnis immer noch ein Defizit von rund 4,5 Millionen Franken aufweist, haben wir unser gesetztes Ziel erreicht. Dies stimmt uns für die Zukunft zuversichtlich.

Einnahmesituation bleibt schwierig

Während die Erträge aus dem Public Fundraising über dem Vorjahr lagen, stagnierten die Einnahmen aus Grossspenden. Jene aus Legaten und Erbschaften gingen zurück. Auch die IV-Beiträge wuchsen nicht weiter – trotz weiter steigender Nachfrage nach unseren Dienstleistungen. Beiträge von Kantonen und Gemeinden schliessen hier einige Lücken.

Die sehr positive Entwicklung an den Finanzmärkten sorgte schliesslich dafür, dass unsere Anlagen eine signifikante Wertsteigerung erfahren und den Betriebsverlust neutralisiert haben.

Das finanzielle Umfeld, in dem sich Pro Infirmis bewegt, bleibt schwierig. Mit gemeinsamen Anstrengungen werden wir an den zukünftigen Herausforderungen wachsen und unsere Organisation weiterhin auf den Pfad zu einer langfristig «schwarzen Null» führen.

Renato Denoth, Leiter Finanzen und Informatik

1. Konsolidierte Bilanz

		31.12.2021		31.12.2020	
Aktiven					
Flüssige Mittel	1	11'094	8,8 %	13'200	11,1 %
Wertschriften	2	74'603	59,2 %	68'143	57,1 %
Forderungen aus Leistungen	3	3'241	2,6 %	3'421	2,9 %
Sonstige kurzfristige Forderungen	4	363	0,3 %	310	0,2 %
Vorräte	5	179	0,1 %	312	0,2 %
Aktive Rechnungsabgrenzung	6	2'336	1,9 %	1'908	1,6 %
Umlaufvermögen		91'816	72,9 %	87'294	73,1 %
Finanzanlagen	7	405	0,3 %	401	0,4 %
Mobile Sachanlagen	8	5'090	4,0 %	5'286	4,4 %
Immobilien Sachanlagen	9	28'685	22,8 %	26'412	22,1 %
Anlagevermögen		34'180	27,1 %	32'099	26,9 %
Total Aktiven TCHF		125'996	100,0 %	119'393	100,0 %
Passiven					
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	10	4'500	3,6 %	-	-
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Leistungen	11	2'228	1,8 %	3'039	2,5 %
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	12	2'714	2,1 %	2'733	2,3 %
Kurzfristige Rückstellungen	13	73	0,1 %	98	0,1 %
Passive Rechnungsabgrenzung	14	1'974	1,5 %	1'709	1,4 %
Kurzfristiges Fremdkapital		11'489	9,1 %	7'579	6,2 %
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	15	5'290	4,2 %	5'290	4,4 %
Langfristige Rückstellungen	16	1'952	1,6 %	1'730	1,5 %
Langfristiges Fremdkapital		7'242	5,8 %	7'020	5,9 %
Fondskapital	17	40'578	32,2 %	38'032	31,9 %
Gebundenes Kapital		8'735	6,9 %	9'476	8,0 %
Freies Kapital		57'952	46,0 %	57'286	48,0 %
Organisationskapital	18	66'687	52,9 %	66'762	56,0 %
Total Passiven TCHF		125'996	100,0 %	119'393	100,0 %

2. Konsolidierte Betriebsrechnung

		2021		2020	
Betriebsertrag					
Ertrag aus Mittelbeschaffung	19	18'888	18,1 %	19'922	19,4 %
IV-Beiträge	20	54'895	52,5 %	54'145	52,8 %
Dienstleistungsertrag	21	9'844	9,4 %	8'246	8,0 %
Bundes-, Kantons- und Gemeindebeiträge	22	17'680	16,9 %	17'082	16,7 %
Sonstiger Ertrag	23	3'280	3,1 %	3'161	3,1 %
Total Betriebsertrag		104'587	100,0 %	102'556	100,0 %
Betriebsaufwand					
Personalaufwand	24	-71'564	-68,4 %	-70'068	-68,3 %
Aufwand für Klienten und Behindertenorganisationen	25	-25'911	-24,8 %	-26'964	-26,3 %
Sonstiger Betriebsaufwand	26	-9'982	-9,5 %	-9'640	-9,4 %
Abschreibungen betriebliche Sachanlagen	27	-1'599	-1,5 %	-1'460	-1,4 %
Total Betriebsaufwand		-109'056	-104,2 %	-108'132	-105,4 %
Betriebsergebnis TCHF		-4'469	-4,2 %	-5'576	-5,4 %
Finanzergebnis	28	6'046	5,7 %	3'443	3,3 %
Ergebnis nicht betriebliche Liegenschaften	29	902	0,9 %	882	0,9 %
Sonstiges organisationsfremdes Ergebnis	30	-8	0,0 %	9	0,0 %
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals TCHF		2'471	2,4 %	-1'242	-1,2 %
Veränderung des Fondskapitals	31	-2'546	-2,5 %	997	1,0 %
Jahresergebnis vor Zuweisung an/Entnahme aus Organisationskapital TCHF	32	-75	-0,1 %	-245	-0,2 %

3. Konsolidierte Geldflussrechnung

	2021	2020
Jahresergebnis vor Zuweisung an/Entnahme aus Organisationskapital	-75	-245
Veränderung des Fondskapitals	2'546	-997
Abschreibungen	1'769	1'630
Abnahme/Zunahme Wertschriften	-6'460	-2'374
Veränderung Rückstellungen	197	135
Erfolg aus Abgang Anlagevermögen	18	-
Veränderung Forderungen aus Leistungen	180	264
Veränderung sonstige kurzfristige Forderungen	-53	-36
Veränderung Vorräte	133	-41
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	-428	-41
Veränderung Verbindlichkeiten aus Leistungen	-811	249
Veränderung sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	-19	581
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	265	73
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-2'738	-802
Investitionen Finanzanlagen	-4	-
Desinvestitionen Finanzanlagen	-	81
Investitionen Sachanlagen	-3'864	-2'209
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-3'868	-2'128
Aufnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	4'500	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	4'500	-
Veränderung der flüssigen Mittel	-2'106	-2'930
Anfangsbestand 1.1.	13'200	16'130
Endbestand 31.12.	11'094	13'200
Nachweis Veränderung der flüssigen Mittel TCHF	-2'106	-2'930



4. Rechnung über die Veränderung des Kapitals

TCHF	Anfangs- bestand	Zuweisung Finanzergebnis	Zuweisung	Interne Fonds- Transfers	Verwendung	Total Veränderung	Endbestand
Mittel aus Fondskapital							
2020							
Patenschaftsfonds	1'951	-	695	-	-699	-4	1'947
Fonds für geistig Behinderte und ihre Familien	5'636	-	-	-	-232	-232	5'404
Fonds für behinderte Kinder im Kanton Waadt	2'937	29	-	-	-9	20	2'957
Schwankungsfonds gegenüber dem BSV (FLB)	2'468	-	-	-	-665	-665	1'803
Ausgleichsfonds (Art. 74 IVG)	2'067	-	892	-	-2'222	-1'330	737
Fonds Freizeit für Behinderte im Kanton Waadt	1'261	13	1	-	-9	5	1'266
Fonds für Hilfsmittel zu Gunsten von Behinderten	1'242	-	400	-	-43	357	1'599
Fonds für ältere Behinderte Kanton Zürich für zweckgebundene Nutzung	1'364	-	-	-	1	1	1'365
Fonds Sozialarbeit PI VD	1'060	-	89	-	-23	66	1'126
Fonds Haller für Direkthilfe	1'035	-	75	-	-	75	1'110
Sonstige Spezialfonds	13'066	337	6'159	-	-5'786	710	13'776
Total Spezialfonds	32'136	379	7'616	-	-8'988	-993	31'143
Fonds für die berufliche Ausbildung von Behinderten	2'064	62	-	-	-62	-	2'064
Fonds für ältere Behinderte Kanton Zürich	1'169	-	-	-	-	-	1'169
Sonstige Fonds zur Nutzniessung	1'709	-	-	-	-	-	1'709
Total Fonds zur Nutzniessung	4'942	62	-	-	-62	-	4'942
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	39'029	441	8'311	-	-9'749	-997	38'032
2021							
Patenschaftsfonds	1'947	-	848	-	-672	176	2'123
Fonds für geistig Behinderte und ihre Familien	5'404	-	-	-	-186	-186	5'218
Fonds für behinderte Kinder im Kanton Waadt	2'957	29	1	-	-84	-54	2'903
Schwankungsfonds gegenüber dem BSV (FLB)	1'803	-	951	-	-	951	2'754
Ausgleichsfonds (Art. 74 IVG)	737	-	320	-	-	320	1'057
Fonds Freizeit für Behinderte im Kanton Waadt	1'266	12	1	-	-42	-29	1'237
Fonds für Hilfsmittel zu Gunsten von Behinderten	1'599	-	222	-	-13	209	1'808
Fonds für ältere Behinderte Kanton Zürich für zweckgebundene Nutzung	1'365	-	-	-	-	-	1'365
Fonds Sozialarbeit PI VD	1'126	11	70	-	-11	70	1'196
Fonds Haller für Direkthilfe	1'110	335	-	-	-153	182	1'292
Sonstige Spezialfonds	13'776	74	4'688	-	-4'411	351	14'127
Total Spezialfonds	31'143	461	6'253	-	-4'900	1'814	32'957
Fonds für die berufliche Ausbildung von Behinderten	2'064	-	-	-	-	-	2'064
Fonds für ältere Behinderte Kanton Zürich	1'169	-	-	-	-	-	1'169
Sonstige Fonds zur Nutzniessung	1'709	-	556	-	-	556	2'265
Total Fonds zur Nutzniessung	4'942	-	556	-	-	556	5'498
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	38'032	461	7'657	-	-5'572	2'546	40'578

Fonds mit einem Bestand von über 1 Mio. CHF werden einzeln aufgeführt. Unter «Sonstige Spezialfonds» beziehungsweise unter «Sonstige Fonds zur Nutzniessung» sind alle Fonds mit einem Wert unter 1 Mio. CHF aufgeführt. Eine sinnvolle und aussagekräftige weitere Gliederung, zum Beispiel nach der Zweckbindung, ist nicht möglich.

Der «Schwankungsfonds gegenüber dem BSV (FLB)» entspricht den nicht verwendeten Mitteln des Bundesfonds «Finanzielle Leistungen für Menschen mit Behinderung (FLB)», welcher seitens Pro Infirmis als Durchführungsstelle für die Direkthilfe der betroffenen Klienten geführt wird.

Die Fondszuweisungen sind höher als die zweckgebundenen Erträge aus der Mittelbeschaffung, weil hier auch noch nicht verwendete zweckgebundene Mittel aus der öffentlichen Hand (BSV- und Kantonsbeiträge) sowie Rückerstattungen enthalten sind.

TCHF	Anfangs- bestand	Zuweisung Finanzergebnis	Zuweisung	Interne Fonds- Transfers	Verwendung	Total Veränderung	Endbestand
Mittel aus Eigenfinanzierung							
2020							
Innovationsfonds	7'300	-	161	-	-782	-621	6'679
Sonstiges gebundenes Kapital	2'822	-	36	-	-61	-25	2'797
Total gebundenes Kapital	10'122	-	197	-	-843	-646	9'476
Freies Kapital	56'885	-	440	-	-39	401	57'286
Organisationskapital	67'007	-	637	-	-882	-245	66'762
2021							
Innovationsfonds	6'679	-	180	-	-895	-715	5'964
Sonstiges gebundenes Kapital	2'797	-	-	-	-26	-26	2'771
Total gebundenes Kapital	9'476	-	180	-	-921	-741	8'735
Freies Kapital	57'286	-	669	-	-3	666	57'952
Organisationskapital	66'762	-	849	-	-924	-75	66'687

5. Grundlagen der Rechnungslegung

5.1 Allgemeines

Der vorliegende konsolidierte Jahresabschluss der Gesamtorganisation Pro Infirmis wurde in Übereinstimmung mit dem gesamten Regelwerk der Fachempfehlungen für Rechnungslegung Swiss GAAP FER erstellt. Dieser Jahresabschluss vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und entspricht dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Standards der Stiftung Zewo (Fachstelle für gemeinnützige, spendensammelnde Organisationen). Es gelten die allgemeinen Bewertungsgrundlagen gemäss Rahmenkonzept von Swiss GAAP FER.

5.2 Konsolidierung und Konsolidierungskreis/Stetigkeit

Der Einzelabschluss des Vereins Pro Infirmis enthält die Rechnungen der 15 kantonalen Geschäftsstellen, des Hauptsitzes, des Bundeskredites FLB (Finanzielle Leistungen für Menschen mit Behinderung) sowie von drei Fonds, die aus verwaltungstechnischen Gründen in eigenen Buchhaltungen geführt werden.

Die konsolidierte Jahresrechnung umfasst den Einzelabschluss sowie die Charlotte und Hans Haller Stiftung, die Ulrich und Anna Soller-Stiftung und die Marchesa Esther Medici del Vascello Stiftung. Deren Stiftungsräte werden von Mitarbeitenden respektive Organvertretern von Pro Infirmis beherrscht.

Grundlage für die Konsolidierung bilden die geprüften Einzelabschlüsse. Diese beruhen auf einheitlichen, für alle Abschlüsse geltenden Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen. Die Konsolidierung erfolgt nach der Methode der Vollkonsolidierung.

5.3 Nahestehende Organisationen/Personen/Institutionen

Eine enge Beziehung besteht historisch mit der Stiftung Profil, welche ursprünglich von Pro Infirmis gegründet wurde. Im Stiftungsrat von Profil ist Pro Infirmis mit drei von acht Mitgliedern vertreten. Es besteht eine Zusammenarbeit auf der Basis einer Leistungsvereinbarung. Mit den sonstigen nahestehenden Organisationen waren im Berichtsjahr keine wesentlichen Transaktionen zu verzeichnen.

6. Bewertungsgrundsätze und Erläuterungen

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- beziehungsweise Herstellkostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt. Bei abweichender Bewertung erfolgt eine gesonderte Erläuterung. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Aktiv- und Passivbestände in Fremdwährungen werden zu Devisenschlusskursen am Bilanzstichtag umgerechnet.

6.1 Konsolidierte Bilanz

Umlaufvermögen

Im Umlaufvermögen sind ausgehend vom Bilanzstichtag nur kurzfristige Positionen mit einer Laufzeit bis zu zwölf Monaten enthalten.

1 Flüssige Mittel

Kassenbestände, Post- und Bankguthaben sind zum Nominalwert bewertet. Sie umfassen folgende Positionen:

	31.12.2021	31.12.2020
Kassen	86	96
Postguthaben	3'143	2'218
Bankguthaben	7'865	10'886
Total TCHF	11'094	13'200

2 Wertschriften

Die Wertschriften umfassen kurzfristig realisierbare Kapitalanlagen in Form von Aktien und Obligationen. Die Bewertung erfolgt zum Verkehrswert gemäss Depotauszug. Die Nettoperformance betrug im Jahr 2021 + 8,8 % (Vorjahr + 5,3 %).

	31.12.2021	31.12.2020
Wertschriften kurzfristig realisierbar TCHF	74'603	68'143

3 Forderungen aus Leistungen

Die Forderungen aus Leistungen umfassen folgende Positionen:

	31.12.2021	31.12.2020
Gegenüber Dritten	2'596	2'615
Gegenüber Klienten	179	158
Aus Autobevorschussung	516	694
Delkredere	-50	-46
Total TCHF	3'241	3'421

Das Delkredere wird pauschal mit 2 % des Debitorenbestandes am 31. Dezember berechnet. Die Berechnung mit einer Pauschale kann gemäss Swiss GAAP FER angewendet werden, wenn sie den gesamten potenziellen Verlust zuverlässig widerspiegelt. Dies gilt zum Beispiel für Debitorenbestände, deren Einzelbeträge klein sind und deren Struktur sehr heterogen ist, wie dies bei Pro Infirmis der Fall ist.

4 Sonstige kurzfristige Forderungen

Die sonstigen kurzfristigen Forderungen umfassen die durch Pro Infirmis geleisteten Mietzinsdepots und die Forderungen gegenüber der Verrechnungssteuer.

	31.12.2021	31.12.2020
Mietzinsdepots	290	241
Forderungen gegenüber Verrechnungssteuer	73	69
Total TCHF	363	310

5 Vorräte

Die Vorräte umfassen die folgenden Positionen:

	31.12.2021	31.12.2020
Behindertengerecht umgebaute Fahrzeuge	83	170
Eurokey	29	54
Warenvorrat Inklusionsprojekt, Restaurant Locarno	17	14
Total Handelswaren	129	238
Schutzmasken	-	31
Büromaterial	14	17
Heizöl	36	26
Total Verbrauchsmaterial	50	74
Total TCHF	179	312

6 Aktive Rechnungsabgrenzung

Diese Position beinhaltet vorausbezahlten Aufwand für das folgende Geschäftsjahr, Abgrenzungen der Sozialversicherungen sowie aufgrund der Leistungserbringung 2021 noch einforderbaren Ertrag.

	31.12.2021	31.12.2020
Bundes-, Kantons- und Gemeindebeiträge	1'791	1'253
Sonstiger vorausbezahlter Aufwand	288	292
Sozialversicherungen	134	91
Sonstige ausstehende Erträge	123	272
Total TCHF	2'336	1'908

Anlagevermögen

7 Finanzanlagen

Pro Infirmis vergibt als Teil ihrer Tätigkeit befristete Darlehen an Klienten oder Drittorganisationen zur Finanzierung von Projekten, die mit dem Zweck von Pro Infirmis vereinbar sind.

Darlehen zur Finanzierung von Immobilien sind durch Grundpfandrechte gesichert. Bei den übrigen Forderungen bestehen keine Sicherheiten.

	31.12.2021	31.12.2020
Langfristige Forderungen gegenüber Institutionen	405	401
Total TCHF	405	401

8 Mobile Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungswerten abzüglich der betrieblich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer der Objekte. Die geschätzte Lebens- beziehungsweise Abschreibungsdauer beträgt:

Möbiliar/Einrichtungen	10 Jahre
Büromaschinen, EDV-Anlagen, Kommunikationsanlagen (WAN/Telefonie)	5 Jahre
Fahrzeuge	8 Jahre
Einrichtungen und Installationen	10 Jahre

Das mobile Sachanlagevermögen setzt sich wie folgt zusammen:

TCHF	Möbiliar und Einrichtungen	Büromaschinen, EDV und Kommunikation	Fahrzeuge	Einrichtungen und Installationen	Total
Nettobuchwerte 1.1.2020	1'510	1'668	270	1'342	4'790
Anschaffungswerte					
Stand 1.1.	5'003	5'561	679	5'017	16'260
Zugänge	64	1'577	75	110	1'826
Abgänge	-	-	-	-	-
Stand 31.12.	5'067	7'138	754	5'127	18'086
Kumulierte Abschreibungen					
Stand 1.1.	3'493	3'893	409	3'675	11'470
Abschreibungen	280	721	85	244	1'330
Abgänge	-	-	-	-	-
Stand 31.12.	3'773	4'614	494	3'919	12'800
Nettobuchwerte 31.12.2020	1'294	2'524	260	1'208	5'286
Nettobuchwerte 1.1.2021	1'294	2'524	260	1'208	5'286
Anschaffungswerte					
Stand 1.1.	5'067	7'138	754	5'127	18'086
Zugänge	163	611	91	426	1'291
Abgänge	-17	-	-	-34	-51
Stand 31.12.	5'213	7'749	845	5'519	19'326
Kumulierte Abschreibungen					
Stand 1.1.	3'773	4'614	494	3'919	12'800
Abschreibungen	274	862	86	247	1'469
Abgänge	-14	-	-	-19	-33
Stand 31.12.	4'033	5'476	580	4'147	14'236
Nettobuchwerte 31.12.2021	1'180	2'273	265	1'372	5'090

9 Immobile Sachanlagen

Die Bewertung der Liegenschaften erfolgt zu Anschaffungswerten abzüglich betrieblich notwendiger Abschreibungen. Liegenschaften mit gemischter Nutzung (Eigennutzung/Fremdvermietung) werden gemäss dem mehrheitlichen Anteil den betrieblichen oder den nicht betrieblichen Liegenschaften zugeordnet.

Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer der Objekte. Die geschätzte Lebens- beziehungsweise Abschreibungsdauer beträgt:

Betriebliche und nicht betriebliche Liegenschaften	50 Jahre
--	----------

Grundstücke werden nicht abgeschrieben. Alle Positionen werden jährlich auf Impairments überprüft. Bei Stockwerkeigentumsverhältnissen erfolgt keine Ausscheidung von Landwerten.

Ein Teil der Liegenschaften ist mit Hypotheken in Höhe von 5'290 TCHF belehnt. Der Buchwert dieser Liegenschaften beträgt 9'816 TCHF (Vorjahr 9'981 TCHF).

Die Position «Unbebautes Land» umfasst insbesondere im Baurecht langfristig an Dritte vermietetes Land, welches im Rahmen einer Erbschaft an Pro Infirmis übertragen wurde.

TCHF	Betriebliche Gebäude	Betriebliche Grundstücke	Nicht betr. Gebäude	Nicht betr. Grundstücke	Unbebautes Land	Total
Nettobuchwerte 1.1.2020	5'050	2'114	7'281	4'289	7'595	26'329
Anschaffungswerte						
Stand 1.1.	6'689	2'114	8'518	4'289	7'595	29'205
Zugänge	383	-	-	-	-	383
Abgänge	-	-	-	-	-	-
Stand 31.12.	7'072	2'114	8'518	4'289	7'595	29'588
Kumulierte Abschreibungen						
Stand 1.1.	1'639	-	1'237	-	-	2'876
Abschreibungen	130	-	170	-	-	300
Abgänge	-	-	-	-	-	-
Stand 31.12.	1'769	-	1'407	-	-	3'176
Nettobuchwerte 31.12.2020	5'303	2'114	7'111	4'289	7'595	26'412
Nettobuchwerte 1.1.2021	5'303	2'114	7'111	4'289	7'595	26'412
Anschaffungswerte						
Stand 1.1.	7'072	2'114	8'518	4'289	7'595	29'588
Zugänge	2'017	-	278	278	-	2'573
Reklassifikationen	-	1'300	-	-1'300	-	-
Stand 31.12.	9'089	3'414	8'796	3'267	7'595	32'161
Kumulierte Abschreibungen						
Stand 1.1.	1'769	-	1'407	-	-	3'176
Abschreibungen	130	-	170	-	-	300
Abgänge	-	-	-	-	-	-
Stand 31.12.	1'899	-	1'577	-	-	3'476
Nettobuchwerte 31.12.2021	7'190	3'414	7'219	3'267	7'595	28'685

Kurzfristiges Fremdkapital**10 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten**

Diese Position betrifft eine kurzfristige Liquiditätsüberbrückung.

	31.12.2021	31.12.2020
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten	4'500	-
Total TCHF	4'500	-

Als Sicherheit gegenüber der Bank dient das Wertschriftenportfolio.

11 Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Leistungen

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Klient*innen handelt es sich hauptsächlich um noch nicht ausbezahlte Kostengutsprachen für Klient*innen.

	31.12.2021	31.12.2020
Verbindlichkeiten gegenüber Klienten	2'191	2'866
Vorauszahlungen von Klienten	37	173
Total TCHF	2'228	3'039

12 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Die Position beinhaltet die üblichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten.

	31.12.2021	31.12.2020
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	2'641	2'637
Verbindlichkeiten gegenüber MWST, Quellensteuer	73	96
Total TCHF	2'714	2'733

13 Kurzfristige Rückstellungen

Die kurzfristigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

TCHF	Lieferung und Leistung
Rückstellungen per 31.12.2019	50
Bildung	48
Auflösung	-
Rückstellungen per 31.12.2020	98
Bildung	23
Auflösung	-48
Rückstellungen per 31.12.2021	73

14 Passive Rechnungsabgrenzung

Diese Position beinhaltet noch nicht ausbezahlte Löhne von Mitarbeitenden im Stundenlohn, noch ausstehende Lieferantenrechnungen für das Geschäftsjahr 2021, Abgrenzungen der Sozialversicherungen, Kantonsbeiträge und bereits erhaltene Dienstleistungserträge für das Jahr 2022.

	31.12.2021	31.12.2020
Ausstehende Lohnzahlungen	749	561
Ausstehende Lieferantenrechnungen	529	268
Sozialversicherungen	509	395
Kantonsbeiträge	82	321
Dienstleistungserträge für das Folgejahr	105	164
Total TCHF	1'974	1'709

Langfristiges Fremdkapital**15 Langfristige Finanzverbindlichkeiten**

Die Position besteht ausschliesslich aus Hypotheken für eigene Liegenschaften.

	31.12.2021	31.12.2020
Hypotheken mit einer Restlaufzeit von unter 5 Jahren	5'290	5'290
Total TCHF	5'290	5'290

16 Langfristige Rückstellungen

Die langfristigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

TCHF	Ferien und Überzeit
Rückstellungen per 31.12.2019	1'643
Bildung	87
Auflösung	-
Rückstellungen per 31.12.2020	1'730
Bildung	222
Auflösung	-
Rückstellungen per 31.12.2021	1'952

Da Pro Infirmis steuerbefreit ist, werden keine latenten Steuern berücksichtigt.

17 Fondskapital

	31.12.2021	31.12.2020
Patenschaftsfonds	2'123	1'947
Total Spezialfonds	32'957	31'143
Total Fonds zur Nutzniessung	5'498	4'942
Total zweckgebundene Fonds TCHF	40'578	38'032

Unter Punkt 4 «Rechnung über die Veränderung des Kapitals» werden Fonds mit einem Bestand von über 1 Mio. CHF einzeln aufgeführt.

Im Umfang der ausgewiesenen zweckgebundenen Fondsverbindlichkeiten sind die Aktiven von Pro Infirmis nicht frei verfügbar. Die notwendigen Mittel für die Zweckerreichung sind in der Liquiditätsplanung von Pro Infirmis berücksichtigt und somit sichergestellt. Auf eine Separierung innerhalb der Aktiven wurde daher verzichtet.

18 Organisationskapital

	31.12.2021	31.12.2020
Innovationsfonds	5'964	6'679
Sonstiges gebundenes Kapital	2'771	2'797
Freies Kapital	57'952	57'286
Total TCHF	66'687	66'762

Der Innovationsfonds dient der Finanzierung von innovativen internen und externen Projekten zu Gunsten von Menschen mit Behinderungen.

6.2 Konsolidierte Betriebsrechnung**19 Ertrag aus Mittelbeschaffung**

Der Ertrag aus Mittelbeschaffung setzt sich wie folgt zusammen:

	2021	2020
Beiträge	314	441
Spenden/Sammlungsertrag nicht zweckgebunden	12'621	12'004
Spenden/Sammlungsertrag zweckgebunden	866	793
Grossspenden nicht zweckgebunden	1'352	1'173
Grossspenden zweckgebunden	2'071	2'772
Zuwendungen aus Erbschaften nicht zweckgebunden	1'424	2'719
Zuwendungen aus Erbschaften zweckgebunden	240	20
Total TCHF	18'888	19'922

20 IV-Beiträge

Die IV-Beiträge, welche Pro Infirmis an ihre Unterleistungsvertragsnehmer (UVN) weiterleitet, werden brutto gegen die Position «Aufwand für Klienten und Behindertenorganisationen» verbucht (vgl. Ziff. 25).

	2021	2020
IV-Beiträge Hauptvertrag (Art. 74 IVG)	32'043	31'883
IV-Beiträge (Art. 74 IVG) für UVN	9'852	10'012
IV-Beiträge FLB (Art. 17 ELG)	13'000	12'250
Total TCHF	54'895	54'145

21 Dienstleistungsertrag

Der Dienstleistungsertrag setzt sich wie folgt zusammen:

	2021	2020
Begleitetes Wohnen	3'347	2'758
Entlastungsdienste	1'748	1'399
Wohnschulen	1'017	1'062
Inklusionsprojekt, Restaurant Locarno	661	486
Diverse	1'040	847
Erwachsenenbildung	343	224
Treuhanddienstleistungen	233	236
Assistenzberatung	504	445
Leistungen für Dritte	203	161
Freizeit/Kurse	77	51
Tagesstätten	254	169
Beratung Hindernisfreies Bauen	290	309
Transportdienste	127	99
Total TCHF	9'844	8'246

22 Bundes-, Kantons- und Gemeindebeiträge

	2021	2020
Bundesbeiträge	-	-
Kantonsbeiträge	16'379	15'860
Gemeindebeiträge	1'301	1'222
Total TCHF	17'680	17'082

23 Sonstiger Ertrag

Der sonstige Ertrag setzt sich wie folgt zusammen:

	2021	2020
Sonstiger Ertrag aus Leistungen	3'193	3'138
Ertrag Liegenschaften betrieblich	101	91
Ertragsminderungen	-14	-68
Total TCHF	3'280	3'161

24 Personalaufwand

Der Personalaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

	2021	2020
Löhne	52'418	51'254
Sozialversicherungsaufwand	12'997	12'504
Sonstiger Personalaufwand	1'909	1'432
Arbeitsleistungen Dritter	4'240	4'878
Total TCHF	71'564	70'068

Der Sozialversicherungsaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

	2021	2020
AHV/ALV/IV/EO	3'365	3'344
Familienausgleichskasse und Betreuungszulage	1'308	1'251
Pensionskasse	6'861	6'802
Unfallversicherung	461	326
Krankentaggeldversicherung	1'002	781
Total TCHF	12'997	12'504

25 Aufwand für Klienten und Behindertenorganisationen

Der direkte Aufwand für Klienten und Behindertenorganisationen setzt sich wie folgt zusammen:

	2021	2020
Finanzielle Leistungen für Menschen mit Behinderung (FLB)	12'635	13'501
IV-Beiträge an Unterleistungsvertragsnehmer	9'585	9'646
Ordentlicher Aufwand und Hilfeleistungen	1'474	1'701
Beiträge an Behindertenorganisationen	929	1'116
Transportaufwand	694	574
Warenaufwand Inklusionsprojekt, Restaurant Locarno	300	219
Wohnschulen und Tagesstätten	134	113
Diverse	160	94
Total TCHF	25'911	26'964

Betreffend die IV-Beiträge an Unterleistungsvertragsnehmer vgl. Ziff. 20.

26 Sonstiger Betriebsaufwand

Der sonstige Betriebsaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

	2021	2020
Raumaufwand	4'517	4'011
Unterhalt mobile Sachanlagen	173	171
Fahrzeug- und Transportaufwand	175	117
Verwaltungsaufwand	2'206	1'999
Informatikaufwand	1'344	1'115
Werbe- und Kommunikationsaufwand	1'154	1'483
Sonstiger Betriebsaufwand	192	517
Aufwand Liegenschaften betrieblich	221	227
Total TCHF	9'982	9'640

27 Abschreibungen betriebliche Sachanlagen

Die detaillierten Abschreibungen sind in den Anlagespiegeln unter Punkt 8 und 9 ersichtlich.

28 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

	2021	2020
Sonstiger Finanzertrag	13	12
Ertrag aus Wertschriften	860	872
Realisierter Kursgewinn auf Wertschriften	715	341
Nicht realisierter Kursgewinn auf Wertschriften	5'987	3'522
Total Finanzertrag	7'575	4'747
Depot- und Kontogebühren	-327	-300
Zinsaufwand gegenüber Dritten	-17	-
Realisierter Kursverlust auf Wertschriften	-40	-260
Nicht realisierter Kursverlust auf Wertschriften	-1'145	-744
Total Finanzaufwand	-1'529	-1'304
Finanzergebnis TCHF	6'046	3'443

29 Ergebnis nicht betriebliche Liegenschaften

Das Ergebnis der nicht betrieblichen Liegenschaften setzt sich wie folgt zusammen:

	2021	2020
Ertrag Liegenschaften nicht betrieblich	1'299	1'292
Aufwand Liegenschaften nicht betrieblich	-227	-240
Abschreibungen Liegenschaften nicht betrieblich	-170	-170
Ergebnis Liegenschaften nicht betrieblich TCHF	902	882

30 Sonstiges organisationsfremdes Ergebnis

	2021	2020
Verlust aus Veräusserungen mobiler Sachanlagen	-16	-
Total Erfolg aus Veräusserungen betrieblicher Anlagen	-16	-
Ausserordentlicher Ertrag	8	9
Total ausserordentlicher Erfolg	8	9
Total sonstiges organisationsfremdes Ergebnis TCHF	-8	9

31 Veränderung des Fondskapitals

Eine detailliertere Aufstellung ist unter Punkt 4 «Rechnung über die Veränderung des Kapitals» ersichtlich.

	2021	2020
Zuweisungen	-8'118	-8'752
Entnahmen	5'572	9'749
Ergebnis zweckgebundene Fonds TCHF	-2'546	997

32 Jahresergebnis vor Zuweisung an/Entnahme aus Organisationskapital

	2021	2020
Jahresergebnis TCHF	-75	-245
Entnahme/Zuweisung gebundenes Kapital	741	647
Zuweisung/Entnahme freies Kapital	-666	-402

6.3 Konsolidierte Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung als Fondsrechnung zeigt die Veränderung des Fonds «Flüssige Mittel». Die getroffenen Selbstfinanzierungs-, Fremdfinanzierungs- und Investitionsvorgänge werden aufgezeigt. Die Investitionen sowie die effektiven Finanzbewegungen werden brutto gezeigt, Konsolidierungseinflüsse sind eliminiert.

7. Weitere Angaben

Alle weiteren Angaben zum Anhang gemäss FER, welche nicht direkt aus der Jahresrechnung und den Erläuterungen hervorgehen, werden nachfolgend ergänzt.

7.1 Aufwand gemäss Swiss GAAP FER 21 Ziffer 22

Die Ermittlung des Aufwandes für die Mittelbeschaffung und des administrativen Aufwandes erfolgte nach der Methode der Zewo. Der administrative Aufwand beträgt 13'421 TCHF (Vorjahr 12'825 TCHF) (ohne die Beiträge an andere Hilfsorganisationen). Der Fundraising- und Werbeaufwand für die Mittelbeschaffung beträgt 5'777 TCHF (Vorjahr 6'378 TCHF).

7.2 Entschädigungen an Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsleitung

Mitglieder des Vorstandes erhalten eine pauschale Entschädigung pro Jahr sowie eine Entschädigung pro Sitzung. Im Berichtsjahr betragen die Auszahlungen hierfür insgesamt 73 TCHF (Vorjahr 69 TCHF). Davon erhielt der Präsident eine Entschädigung von 14 TCHF (Vorjahr 12 TCHF). Spesen werden separat nach effektivem Aufwand vergütet. Es werden keine anderen Entschädigungen an leitende Organe ausgerichtet. Die Lohnsumme der sechs Mitglieder der Geschäftsleitung betrug 2021 1'075 TCHF (Vorjahr 1'010 TCHF). Die Differenz in der Lohnsumme ergibt sich aufgrund der Auszahlung von Feriensalden der ausscheidenden Geschäftsleitungsmitglieder sowie der Vergütung von Mehrarbeit wegen Interimslösungen bei den verbleibenden Geschäftsleitungsmitgliedern.

7.3 Unentgeltliche Leistungen

Pro Infirmis wurde im Jahr 2021 durch Freiwilligenarbeit von rund 10'000 Stunden unterstützt, wovon ein Grossteil im Kanton Tessin geleistet wird. Darin nicht enthalten ist die Arbeit der ebenfalls unentgeltlich tätigen Kantonalkommissionen. Pro Infirmis hat für 3 TCHF unentgeltliche Leistungen (Spezialrabatte) erhalten. Die von Mitarbeitenden von Pro Infirmis gratis erbrachten Leistungen werden auf rund 1'500 Stunden geschätzt.

7.4 Schenkungs- und Tauschtransaktionen

Pro Infirmis hat 2021 keine wesentlichen nicht verbuchten Schenkungs- oder Tauschtransaktionen vollzogen.

7.5 Ausserbilanzgeschäfte

Es bestehen keine Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen. Aus langfristigen Mietverhältnissen bestehen folgende nicht bilanzierte Verbindlichkeiten per 31.12.2021:

	2021	2020
	TCHF	TCHF
Restlaufzeit 1 bis 2 Jahre	732	586
Restlaufzeit 2 bis 5 Jahre	1'997	1'230
Restlaufzeit über 5 Jahre	8'263	8'669

Zusätzlich sind 290 TCHF (Vorjahr 241 TCHF) in Mietzinsdepots gebunden.

Zur Sicherung der kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten von 4'500 TCHF (Vorjahr 0 TCHF) wurden der Bank Wertschriften verpfändet.

7.6 Angaben aus Vorsorgeverpflichtungen im Sinne von FER 16

TCHF	Über-/Unterdeckung gem. Jahresrechnung 31.12.21	Wirtschaftlicher Anteil der Organisation 31.12.21	Veränderung 31.12.20	Veränderung 2021	Auf die Periode abgegrenzte Beiträge 2021	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand 2021	Vorsorgeaufwand im Personalaufwand 2020
Vorsorgepläne mit Überdeckung	3'099	-	-	-	6'861	6'861	6'802

Die Pensionskasse des Vereins Pro Infirmis wird in einer eigenen Stiftung geführt, die auf beitragsorientierten Vorsorgeplänen basiert. Von den aktiven Pro Infirmis Mitarbeitenden gehörten ihr per 31.12.2021 765 (Vorjahr 728) Personen an. Die Netto-Schuld gegenüber der Pensionskasse beträgt 5 TCHF per 31.12.2021.

Der Deckungsgrad der Altersguthaben unter Berücksichtigung der Kursschwankungsreserve und des Stiftungskapitals (keine Arbeitgeberbeitragsreserve) betrug per 31.12.2021 117.3 % (31.12.2020 118.8 %).

7.7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse bekannt, die einen Einfluss auf die Jahresrechnung 2021 hätten.

7.8 Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Vorstand von Pro Infirmis hat Risikomanagement-Richtlinien und Grundsätze erlassen. Zudem wurden die Verantwortlichkeiten im Risikomanagement definiert. Die Risikobeurteilung und -bewertung erfolgte 2021 gemäss der definierten Risikopolitik von Pro Infirmis durch die Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsleitung. Der Vorstand nahm am 3.12.2021 zustimmend Kenntnis vom Risikobericht, welcher durch die Direktion vorgelegt wurde. Zu den identifizierten Risiken wurden adäquate Massnahmen definiert.

7.9 Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten

Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in einen Fonds Art. 74 IVG eingelegt werden müssen.

Bericht der Revisionsstelle

an die Delegiertenversammlung der

Pro Infirmis, Zürich**Bericht der Revisionsstelle zur konsolidierten Jahresrechnung**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende konsolidierte Jahresrechnung der Gesamtorganisation Pro Infirmis bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer konsolidierten Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die konsolidierte Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die konsolidierte Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der konsolidierten Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der konsolidierten Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der konsolidierten Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

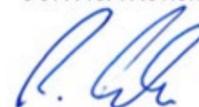
Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

Schwyz, 4. April 2022

CONVISA Revisions AG



Ralph Gwerder
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Reto Büeler
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:

– Konsolidierte Jahresrechnung

Einzelabschluss des Vereins Pro Infirmis



9. Bilanz des Vereins

	31.12.2021	31.12.2020
Aktiven		
Flüssige Mittel	10'990	13'079
Wertschriften	73'640	67'224
Forderungen aus Leistungen	3'241	3'421
Sonstige kurzfristige Forderungen	358	306
Vorräte	179	312
Aktive Rechnungsabgrenzung	2'336	1'908
Umlaufvermögen	90'744	86'250
Finanzanlagen	405	401
Mobile Sachanlagen	5'090	5'286
Immobilien Sachanlagen	28'685	26'412
Anlagevermögen	34'180	32'099
Total Aktiven TCHF	124'924	118'349
Passiven		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	4'500	-
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Leistungen	2'228	3'039
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2'714	2'733
Kurzfristige Rückstellungen	73	98
Passive Rechnungsabgrenzung	1'968	1'705
Kurzfristiges Fremdkapital	11'483	7'575
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	5'290	5'290
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten Nahestehende	3'999	3'815
Langfristige Rückstellungen	1'952	1'730
Langfristiges Fremdkapital	11'241	10'835
Fondskapital zweckgebunden	38'260	35'928
Total Fremdkapital	60'984	54'338
Gebundenes Kapital	8'735	9'475
Erarbeitetes Kapital	55'205	54'536
Organisationskapital	63'940	64'011
Total Passiven TCHF	124'924	118'349

10. Betriebsrechnung des Vereins

	2021	2020
Betriebsertrag		
Ertrag aus Mittelbeschaffung	18'888	19'922
IV-Beiträge	54'895	54'145
Dienstleistungsertrag	9'844	8'246
Bundes-, Kantons- und Gemeindebeiträge	17'680	17'082
Sonstiger Ertrag	3'300	3'186
Total Betriebsertrag	104'607	102'581
Betriebsaufwand		
Personalaufwand	-71'564	-70'068
Aufwand für Klienten und Behindertenorganisationen	-25'760	-26'803
Sonstiger Betriebsaufwand	-9'975	-9'635
Abschreibungen betriebliche Sachanlagen	-1'599	-1'460
Total Betriebsaufwand	-108'898	-107'966
Betriebsergebnis TCHF	-4'291	-5'385
Finanzertrag	7'095	4'436
Finanzaufwand	-1'437	-1'219
Finanzergebnis	5'658	3'217
Ertrag nicht betriebliche Liegenschaften	1'299	1'292
Aufwand nicht betriebliche Liegenschaften	-397	-410
Ergebnis Liegenschaften nicht betrieblich	902	882
Sonstiges organisationsfremdes Ergebnis	-8	9
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	2'261	-1'277
Ergebnis zweckgebundene Fonds	-2'333	1'071
Jahresergebnis vor Zuweisung an/Entnahme aus Organisationskapital TCHF	-72	-206

11. Grundlagen der Rechnungslegung

Die für die vorliegende Jahresrechnung angewendeten Grundsätze erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts (OR). Die wesentlichen Abschlusspositionen sind wie folgt bilanziert.

Wertschriften: Die Bilanzierung der Wertschriften erfolgt zu Marktwerten.

Immobilien Sachanlagen: Die Bewertung der Liegenschaften erfolgt zu Anschaffungs- beziehungsweise zu Verkehrswerten zum Zeitpunkt der Einbringung abzüglich betrieblich notwendiger

Abschreibungen. Die geschätzte Lebens- beziehungsweise Abschreibungsdauer beträgt 50 Jahre.

Das zweckgebundene Fondskapital wird als Bestandteil des Fremdkapitals ausgewiesen.

Der «Schwankungsfonds gegenüber dem BSV (FLB)» ist die Verpflichtung gegenüber dem BSV aus zu hohen Akontozahlungen.

12. Erläuterungen zu den Positionen in Bilanz und Erfolgsrechnung

Wertschriften

Die Wertschriften umfassen kurzfristig realisierbare Kapitalanlagen in Form von Aktien und Obligationen. Die Nettoperformance betrug im Jahr 2021 + 8,8 % (Vorjahr + 5,3 %). Die Position «Wertschriften zur treuhänderischen Verwaltung» besteht aus dem Vermögen der Charlotte und Hans Haller Stiftung. Der daraus entstehende Erfolg wird jährlich anteilig der Stiftung zugeschrieben.

	31.12.2021	31.12.2020
Wertschriften kurzfristig realisierbar	69'641	63'409
Wertschriften zur treuhänderischen Verwaltung	3'999	3'815
Total TCHF	73'640	67'224

Immobilien Sachanlagen

Das in der konsolidierten Rechnung gezeigte immobile Anlagevermögen gehört vollumfänglich Pro Infirmis. Wir verweisen daher auf Ziffer 6.1.9. Ein Teil der Liegenschaften ist mit Hypotheken belehnt. Der Buchwert dieser Liegenschaften beträgt 9'816 TCHF (Vorjahr 9'981 TCHF).

Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten

Diese Position betrifft eine kurzfristige Liquiditätsüberbrückung.

Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Unter dieser Position werden Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten, der Pensionskasse, Kantonen, Gemeinden und der Eidgenössischen Steuerverwaltung ausgewiesen.

Sonstige langfristige Verbindlichkeiten Nahestehende

Dabei handelt es sich um das Vermögen der Charlotte und Hans Haller Stiftung, welches Pro Infirmis treuhänderisch verwaltet.

Zweckgebundene Fonds

	31.12.2021	31.12.2020
Patenschaftsfonds	2'123	1'947
Spezialfonds	31'439	29'839
Fonds zur Nutzniessung	4'698	4'142
Total TCHF	38'260	35'928

Im Umfang der ausgewiesenen zweckgebundenen Fondsverbindlichkeiten sind die Aktiven von Pro Infirmis nicht frei verfügbar. Die notwendigen Mittel für die Zweckerreichung sind in der Liquiditätsplanung von Pro Infirmis berücksichtigt und somit sichergestellt. Auf eine Separierung innerhalb der Aktiven wurde daher verzichtet.

Personalaufwand

Der in der konsolidierten Jahresrechnung gezeigte Personalaufwand stammt ausschliesslich von Pro Infirmis. Wir verweisen daher auf die Ziffern 6.2.24.

Sonstiger Betriebsaufwand

Der sonstige Betriebsaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

	2021	2020
Raumaufwand	4'517	4'011
Unterhalt mobile Sachanlagen	173	171
Fahrzeug- und Transportaufwand	176	117
Verwaltungsaufwand	2'101	1'995
Informatikaufwand	1'344	1'115
Werbeaufwand	1'154	1'483
Sonstiger Betriebsaufwand	289	516
Aufwand Liegenschaften betrieblich	221	227
Total TCHF	9'975	9'635

Ergebnis Liegenschaften nicht betrieblich

Das Liegenschaftenergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

	2021	2020
Ertrag Liegenschaften nicht betrieblich	1'299	1'292
Sonstiger Aufwand Liegenschaften nicht betrieblich	-227	-240
Abschreibungen Liegenschaften nicht betrieblich	-170	-170
Ergebnis Liegenschaften nicht betrieblich TCHF	902	882

13. Weitere Angaben

Pro Infirmis ist ein Verein mit Sitz in Zürich. 2021 hatte Pro Infirmis 505 (Vorjahr 494) Vollzeitstellen im Monatslohn und 104 (Vorjahr 108) Vollzeitstellen im Stundenlohn. Die Charlotte und Hans Haller Stiftung und die Marchesa Esther Medici del Vascello Stiftung werden infolge der statutarischen Organbestellung durch Pro Infirmis beherrscht. Die Ulrich und Anna Soller-Stiftung wird infolge der faktischen Organbestellung durch Pro Infirmis beherrscht. Diese drei Stiftungen sind nicht Bestandteil der Einzelrechnung des Vereins Pro Infirmis. Es bestehen keine Verbindlichkeiten aus Leasingverträgen. Aus langfristigen Mietverhältnissen bestehen folgende nicht bilanzierten Verbindlichkeiten per 31.12.2021:

TCHF	2021	2020
Restlaufzeit 1 bis 2 Jahre	732	586
Restlaufzeit 2 bis 5 Jahre	1'997	1'230
Restlaufzeit über 5 Jahre	8'263	8'669

Zusätzlich sind 290 TCHF (Vorjahr 241 TCHF) in Mietzinsdepots gebunden.

Zur Sicherung der kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten von 4'500 TCHF (Vorjahr 0 TCHF) wurden der Bank Wertschriften verpfändet. Das sonstige organisationsfremde Ergebnis setzt sich aus verschiedenen kleinen periodenfremden Posten zusammen.

Während die Rechnungslegung für den Einzelabschluss des Vereins Pro Infirmis den Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts gemäss Obligationenrecht unterliegt, erfolgt die Rechnungslegung der konsolidierten Rechnung von Pro Infirmis nach Swiss GAAP FER. Auf die zusätzlichen Angaben im Anhang, die Geldflussrechnung sowie die Erstellung eines Lageberichts wurde nach Massgabe von Art. 961d Abs. 1 OR verzichtet.

Bericht der Revisionsstelle

an die Delegiertenversammlung der

Pro Infirmis, Zürich**Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung des Vereins Pro Infirmis bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Schwyz, 4. April 2022

CONVISA Revisions AG



Ralph Gwerder
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Reto Büeler
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:

– Einzelabschluss des Vereins Pro Infirmis



Wir danken

unseren Spender*innen und Unternehmenspartner*innen, den Vergabestiftungen, dem Bundesamt für Sozialversicherungen, dem Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen, den Kantonen und Gemeinden für die Unterstützung unserer Dienstleistungen und Projekte.

Ebenfalls danken wir unseren Klient*innen für ihr Vertrauen in unsere Dienstleistungen und in unsere Organisation.

Impressum:

Redaktion und Verlag
Pro Infirmis
Feldeggstrasse 71, 8008 Zürich

Tel. 058 775 20 00
contact@proinfirmis.ch

IBAN CH96 0900 0000 8002 2222 8

proinfirmis.ch

